



## Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Marienplatz 8, 80331 München

Mitglieder des Bezirksausschuss 2

Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürgerinnen und Bürger

**Vorsitzender**  
**Benoît Blaser**

E-Mail: [benoitblaser.ba2@gmail.com](mailto:benoitblaser.ba2@gmail.com)

**Geschäftsstelle:**  
Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 089 /233 213 22  
E-Mail: [ba2@muenchen.de](mailto:ba2@muenchen.de)

München, den 14.03.2023

### **Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 14. März 2023 (Wahlperiode 2020 - 2026)**

Ort: Saal der Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Straße 76, 80337 München

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 21:33 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Blaser, Vorsitzender

Protokoll: BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 23 Mitglieder anwesend

#### **I. Allgemeines**

##### **1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Blaser begrüßt Bürger\*innen, Pressevertreter, Mieterbeirat, Seniorenbeirat und BA-Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Der Polizeivertreter ist nicht anwesend.

##### **2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung**

**Beschlussempfehlung:** Der Aufnahme der Dringlichkeitsanträge B 1.4 und B1.5 wird **mehrheitlich zugestimmt**. Der endgültigen Tagesordnung wird nach Ergänzung durch die Tagesordnungspunkte der Tischvorlage und Herausnahme von TOP D.5.2 **einstimmig zugestimmt**.

##### **3. Genehmigung der Protokolle der vergangenen Sitzung**

Die Protokolle der vergangenen Sitzung werden **einstimmig genehmigt**.

#### **II. Bürgerfragen und Sonstiges an Bezirksausschuss und Polizei**

Ein Vertreter der „Allianz für München“ stellt den ihren Einsatz für mehr Partizipation in der Stadt vor. Dazu soll die Erarbeitung von Zukunftsbildern stattfinden, die in die

Stadtverwaltung eingebracht werden. Um die Zukunftsbilder zu erarbeiten, zielt die Allianz für München über Beiträge auf die Einflussnahme in den Diskurs über Entwicklung, Wachstum und Fortschritt ab. Zudem wird eine aktive Einflussnahme auf den Diskurs angestrebt und der gemeinsame Dialog mit der Stadtbevölkerung gesucht. Derzeit findet eine „Dialogtour“ durch die Stadt statt. Unternehmen und Einzelpersonen sollen sich an Workshops und Veranstaltungen der „Allianz für München“ beteiligen und sich für die Zukunft Münchens einsetzen. Auch online werden hier über ein Ideenboard und ein Wiki Themen, die die Bürger und Stadtteile bewegen, gesammelt. Die „Allianz für München“ möchte die Ergebnisse ihrer Dialogkampagne öffentlich vorstellen. Im Anschluss der Kurzvorstellung haben die BA-Mitglieder die Möglichkeit Fragen zu stellen. Der Hauptkritikpunkt der BA-Mitglieder ist die bisherige Intransparenz, welche Unternehmen und Verbände sich daran beteiligen. Der BA wünscht sich mehr Sichtbarkeit für die Probleme im Stadtbezirk, wie z.B. die Verdrängung von Anwohnern und Kleingewerbe durch Investoren.

Eine Anwohnerin berichtet über stark verschmutzte und zugemüllte Grünflächen an der Holzstraße. Das Anliegen wird in der Aprilsitzung behandelt.

Ein Bürger bedankt sich für die vielen neu geschaffenen Radstellplätze im Gebiet der Maistraße und erkundigt sich zum Stand der Planungen zur Umgestaltung des Holzplatzes. Dazu informieren die BA-Mitglieder, dass eine Sommerstraße für den Holzplatz 2023 beantragt ist und dass das Baureferat derzeit Pläne für die Umgestaltung anhand von den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung entwirft, die dann wiederum dem BA zur Anhörung vorgelegt werden.

Ein Anwohner der Pettenkofenstr. 36 bedauert die Nachverdichtung im dortigen Innenhof, da mit der Bebauung wertvoller und vielfältiger Lebensraum für Tiere zerstört wird. Herr Ruckert bietet dem Anwohner an, die Stellungnahme anzupassen.

Der Empfehlung von Herrn Blaser TOP C 3.1.1 vorzuziehen, wird **einstimmig zugestimmt**

Ein Bürger berichtet über einen stark verschmutzten Müllcontainerbereich in der Zenettistraße Ecke Thalkirchner Straße. Herr Blaser empfiehlt je nach Örtlichkeit der Verschmutzungen sich entweder an die Straßenreinigung oder an die jeweiligen Entsorgungsfirmen zu wenden, die diese Container entleeren.

Ein Anwohner berichtet über zu schnell fahrende Fahrradfahrer auf dem Gehsteig in der Dreimühlenstraße und Alexander-Miklos -Weg. Er bittet um sichtbare Markierungen am Boden oder Straßenschilder, die Schrittgeschwindigkeit bzw. mehr Rücksicht von Radfahrern einfordern.

Eine Anwohnerin des Schlachthofs erkundigt sich, welche Gremien des BA öffentlich sind, da sie Möglichkeiten sucht, sich in die Lokalpolitik mit einzubringen. Sie wird eingeladen in die Unterausschüsse des BA zu kommen. Die Anwohnerin wird darauf verwiesen, dass in Schaukästen jeweils die monatsaktuelle Tagesordnung aushängen und im Ratsinformationssystem sämtliche TOs online zugänglich sind. Der BA2-Internetbeauftragte Herr Modrow wird gebeten, die auf der Internetseite des BA2 klarer darzustellen, dass die Teilnahme an den öffentlichen Sitzungen möglich ist. Zudem werden der Anwohnerin Beteiligungsmöglichkeiten wie das Einbringen von Anträgen oder der Besuch von Unterausschusssitzungen mit der Möglichkeit eigener Redebeiträge aufgezeigt.

## **A Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales (KJS)**

Die Tagesordnungspunkte A 2.2 und A 5.2 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.  
Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**.

## 1 Anträge

## 2 Entscheidungen

### 2.1 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung des Schamrock e.V. für das Filmfestival „female presence“ vom 01.10. – 30.11.2023 in Höhe von 1.200,00 €

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung in voller Höhe

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.2 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung der Alte Utting GmbH für die Maßnahme Kunterbuntes Ferienprogramm und meer... vom 24.02. – 31.12.2023 in Höhe von 4.075,00 €

**Beschlussempfehlung des UA:** Vertagung ins Plenum

**Behandlung im Plenum:** Es sollen nur 2.000 € genehmigt werden, da bezweifelt wird, dass die Kosten richtig kalkuliert sind: Vermutlich werden die Einnahmen in geplanter Höhe nicht durch die entsprechenden Erlöse erzielt werden, sodass ein Defizit zu Stande kommen wird. Um dieses Defizit auszugleichen, sein die 2.000 € ausreichend. Der BA2 will dazu dennoch unterstützend mitwirken.

**Beschlussempfehlung von Frau Bidjanbeg:** Zustimmung zur Hälfte der beantragten Summe: 2.000,00 €

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung zur Reduzierung der Summe

### 2.3 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung des Elternbeirats der Grundschule Tumblingerschule für die Maßnahme Kurs PräVentio Saurus vom 01.03. – 27.07.2023 in Höhe von 4.000,00 €

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung in voller Höhe

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.4 Stadtbezirksbudget

Angepasster Finanzierungsplan der Initiative Soundtrack zum Antrag auf Zuwendung für die Maßnahme „Soundtrack für die Stadt 2023“ vom 21.01. – 30.11.2023 in Höhe von 2.975,00 €, der in der Sitzung vom 24.01.2023 voll bewilligt wurde.

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung zum angepassten Finanzierungsplan

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.5 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung des Bürgerhaus Glockenbachwerkstatt e.V. für die Maßnahme „Straßenfest vom Bürgerhaus Glockenbachwerkstatt und Bellevue di Monaco“ am 14.05. bzw. 21.05.2023 in Höhe von 3.000,00 €

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung in voller Höhe

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.6 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung der Initiative We Won't Shut Up! für die Maßnahme We Won't Shut Up Festival 2023 vom 08.03. – 12.03.2023 in Höhe von 3.000,00 €.

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung in voller Höhe

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.7 Aufstellen eines Bücherschranks am St.-Pauls-Platz, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01031 der Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 16.11.2022

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

### 2.8 Stadtbezirksbudget

Antrag auf Zuwendung der foolool GbR für die Maßnahme Das kleine VerWunderLand - Varieté vor der Haustür – aus München für München von April bis November 2023 in Höhe von 9.300 €

**Beschlussempfehlung des UA:** Ablehnung. Das Projekt wurde schon mehrfach unterstützt und soll deshalb in diesem Jahr nicht gefördert werden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung zur Ablehnung der Förderung

### 3 Anhörungen

### 4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)

### 5 Bürger\*innenanliegen und Sonstiges

5.1 Skatepark mit Bowl und Jump Box / Miniramp für Skater, Biker und Scooter im Stadtbezirk; Anliegen aus der Kinder- und Jugendversammlung (vertagt aus der Sitzung am 14.02.2023)

**Beschlussempfehlung des UA:** Beate Bidjanbeg berichtet vom Ortstermin am 3.3. am Spielplatz Thalkirchnerstr. 92. An diesem haben auch Jugendliche teilgenommen, die diesbezüglichen Anträge in der Kinder- und Jugendeinwohnergemeinschaftsversammlung formuliert haben. Es wurde besprochen, wie sich die Jugendlichen eine kleine Bike-Strecke an diesem Platz vorstellen, wie sie sich beteiligen würden und was für sie ggf im Minimum an diesem Platz für eine Jugend-gerechte Nutzung in Frage käme. Beate Bidjanbeg klärt mit dem Gartenbaureferat, ob und wie eine Umsetzung am besten erfolgen könnte. Vertagung in die nächsten UA-Sitzung.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung.

5.2 Nicht-bearbeitete bzw. nicht umgesetzte Anträge der Kinder- und Jugendversammlungen (vertagt aus der Sitzung am 14.02.2023)

**Beschlussempfehlung des UA:** Überarbeitung und Vertagung ins Plenum

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Ein offener Brief mit der Forderung der stärkeren Priorisierung der Interessen und Anträge von Kindern und Jugendlichen wird an das Baureferat und das Referat für Bildung und Sport verschickt. Siehe S.14 und S.15

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

### 6 Berichte der Beauftragten

Frau Bidjanbeg berichtet von einer Aktion des Kulturreferats zum Weltfrauentag am 8.März. Bei der Aktion wurden Kinder befragt, welche Frau für sie als Vorbild dient und die Antworten wurden auf illustrierte Karten gedruckt, die während der Sitzung zur Ansicht herübergereicht werden.

Zudem berichtet Frau Bidjanbeg von ihrem Besuch bei Villa Spooky in der Ruppertstr.5, wo die Berufsfachschule Kinderpflege mehrere Vorstellungen organisiert hat.

Frau Turczynski-Hartje berichtet von ihrem Besuch bei REGSAM. Themen waren z.B. Jugendgewalt und gute Integration von Familien in Flüchtlingsunterkünften, die jedoch ausziehen müssen, wenn deren Söhne über 11 Jahre alt sind, was die Familien vor neue Herausforderungen stellt.

Jugendlichen aus Flüchtlingsunterkünften nahe des Hauptbahnhofs fehlen passende Angebote und rutschen dort leicht in die Prostitution.

Aus dem UA -Protokoll:

Die Josephsstiftung möchte am Samstag, den 17. Juni in der Holzstraße (Ausweichtermin 1 Woche später) ein Kinderstraßenfest organisieren, das kostenfrei für Kinder im Viertel und darüber hinaus angeboten werden soll. Vorgespräche mit der Stadt zu Genehmigungen etc. fanden bereits statt, ein Plakatwettbewerb läuft unter Kinder- und Jugendeinrichtungen und Schulen bis zum 10. März. Finanziert werden soll das Fest durch Sponsoren, Referate der Stadt und durch gastronomisches Angebot an die Eltern. Der UA hat die Organisator\*innen hinsichtlich möglicher Mitwirkender aus dem Viertel und städtischen Angebote beraten. Ggf. soll in diesem Zusammenhang ein

## **B Bereich Unterausschuss Öffentlicher Raum und Mobilität (ÖRM)**

Die Tagesordnungspunkte B 1.1 bis B 1.5, B 2.1.1, B 3.2.1, B 3.3.1, B 3.3.2 und B 4.12 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt. B 1.3 wird in UKN behandelt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc mehrheitlich zugestimmt.

### **1 Anträge**

- 1.1 Holzplatz – Interimslösung bis zur baulichen Umgestaltung ab sofort!; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.02.2023  
**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung  
**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis:** mehrheitliche Zustimmung
- 1.2 Lokale Wirtschaft stärken: Einrichtung von Liefer-/Ladezonen für den Wirtschaftsverkehr im BA2, Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Rosa Liste vom 02.03.23  
**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung mit der Aufnahme folgender Punkte: Das südliche Bahnhofsviertel wurde auch genau angeschaut und nicht im Antrag aufgenommen, aber da die dortige Situation so komplex ist, wird die gesondert mit dem Mobilitätsreferat (MOR) besprochen. Das MOR soll Vorschläge für eine verständliche und ordentliche Beschilderung machen. In der Begründung sollen die Kriterien (Abstand zu Übergängen, Einfahrten, keine Behinderung von Schulwegen etc.) für die Auswahl der Vorschläge aufgenommen werden. Das MOR wird beauftragt, eine zeitliche Einschränkung der Ladezonen zu prüfen.  
**Behandlung im Plenum:** Der Geschäftsordnungsantrag von Herrn Cermak auf Vertagung wird mehrheitlich abgelehnt. Herr Blaser bittet darum, Anträge rechtzeitig zu stellen, so dass alle Fraktionen ausreichend Möglichkeit haben, sich mit der Thematik zu beschäftigen. Im Antrag wird ein 15. Standort (Ecke Isartalstr./Auenstr.) hinzugefügt.  
**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zum Antrag mit den Ergänzungen.  
**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung
- 1.3 München soll der Initiative Lebenswerte Städte beitreten (Auch beim UA UKN als TOP D 1.1 in der TO)  
**Beschlussempfehlung des UA:** Vertagung in UKN  
**Abstimmungsergebnis siehe TOP D 1.1**
- 1.4 Mikroplatz am Beginn der Klenzestraße  
**Beschlussempfehlung im Plenum:** Der Geschäftsordnungsantrag Herr Siebkes auf Vertagung wird mehrheitlich abgelehnt.  
Herr Petrich berichtet vom geplanten Beginn der beiden Deckensanierungen (B1.4 Klenzestraße und B 1.5 Corneliusstraße), der bereits im Mai oder Juni sein soll. Da somit keine Zeit mehr für die Mitgestaltung der Straßen für den BA bleibt, fordert der BA die Zurückstellung der Baumaßnahmen (siehe B 3.2.1), um eine Mitgestaltung zu ermöglichen. Zustimmung zur Umformulierung der Anträge B 1.4 und B 1.5  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung
- 1.5 Kleine Schwammstadt Corneliusstraße  
**Beschlussempfehlung im Plenum:** siehe B 1.4  
**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

## 2 Entscheidungen

### 2.1 Gaststättenangelegenheiten

- 2.1.1 Beschlussvorlage Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche, Pestalozzistr. 20  
**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung unter der Bedingung, dass die Freischankfläche auf dem Gehweg in der Breite um 0,20 Meter reduziert wird, damit 2 Kinderwägen aneinander vorbeikommen. Wir bitten, dass an dieser Stelle befindliche Straßenschild abzubauen und ca. 10 Meter weiter nördlich an dem dort vorhandenen Schild mit anzubringen.

**Behandlung im Plenum:** Herr Ströhle berichtet, dass der Antragsteller die Bedingungen zustimmt.

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Beschlussempfehlung des UA.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

### 2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

### 2.3 Sonstige Entscheidungen

- 2.3.1 Einrichtung einer Fahrradspur auf der Ruppertstraße in beide Fahrrichtungen, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00282 der Bürgerversammlung des 02. Stadtbezirkes Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 20.07.2021

**Beschlussempfehlung des UA:** Ablehnung. Wir verstehen das Problem, bitten darum alle Möglichkeiten auszuloten (Weitere Reduzierung des zulässigen Tempos, Schutzstreifen etc.), um die Sicherheit der Radfahrenden zu verbessern. Die Einrichtung einer aufgeblasenen vorgezogenen Haltlinie begrüßen wir ausdrücklich.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

- 2.3.2 Antrag auf Errichtung eines Parklet in der Holzstr. 17

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

## 3 Anhörungen

### 3.1 Veranstaltungen

- 3.1.1 Wahl zur Münchner Maikönigin am 30.04.2023 in der Hans-Sachs-Str. 1-5

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

### 3.2 Verkehr

- 3.2.1 Deckensanierung Klenzestraße 1-7

**Beschlussempfehlung des UA:** Vertagung in das Plenum

Herr Petrich fragt nach, was dort genau gemacht wird.

Beschlussempfehlung im Plenum: siehe B 1.4 und B1.5. Das Baureferat wird um die Zurückstellung der Baumaßnahme gebeten.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

- 3.2.2 Bauschadenwiederherstellung mit Bauherrnvergabe Goethestr. 42

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitliche Zustimmung

### 3.3 Sonstiges

- 3.3.1 Einrichtung eines Schwerbehindertenparkplatzes, Fleischerstraße – Zenettistraße

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zu der Änderung des Standorts

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

- 3.3.2 Standortplanungen E-Lastenradsystem (**FRIST: BIS SPÄTESTENS NACH DIESER VOLLGREMIIUMSSITZUNG**)

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung mit folgenden Punkten: Die Einrichtung soll möglichst nicht zu Lasten bestehender Lastenfahrradstellplätzen gehen und wir bitten, uns vor Einrichtung der Stellplätze die genauen Standorte mitzuteilen.

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Beschlussempfehlung des UA

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitliche Zustimmung

#### 4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)

#### 5 Bürger\*innenanliegen und Sonstiges

5.1 Erinnerung an Hundebesitzer\*innen: Hundekot entfernen bzw. Fläche des Grünpatenprojekts am Holzplatz nicht betreten; Bürger\*innenanliegen.

**Beschlussempfehlung des UA:** Weiterleitung an die Verwaltung

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

5.2 Wiederaufbau von Absperrpfosten und Anbringung von Straßenschild Reichenbachstraße; Bürger\*innenanliegen.

**Beschlussempfehlung des UA:** Weiterleitung an die Verwaltung mit der Bitte den ursprünglichen Zustand wieder herzustellen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

5.3 Bitte um Fahrradständer in der Geyerstraße; Bürger\*innenanliegen.

**Beschlussempfehlung des UA:** Herr Petrich antwortet der Bürgerin, dass in dem Bereich Fahrradparker beantragt sind.

**Abstimmungsergebnis :** Mehrheitliche Zustimmung

5.4 Zwei Anträge – a)Anlegen von Fahrrad-Abstellflächen Höhe Müllerstrasse 46 und 52, b)und die Müllerstraße in die Blaue Zone-Altstadt aufnehmen

**Beschlussempfehlung des UA:** zu a)Herr Petrich antwortet dem Bürger, dass in dem Bereich Fahrradparker beantragt sind.

Zu b) Weiterleitung an die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung der Umsetzung.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

Herr Bruckmeir berichtet über den Ortstermin für die Einrichtung von zwei E-Ladesäulen in der Adlzreiterstr. Von dort wäre erst der Zenetiplatz die nächste Ladestation.

### C Bereich Unterausschuss Planen und Bauen (PuB)

Die Tagesordnungspunkte C 3.1.1, C 3.1.2, C 3.1.5 und C 3.1.6 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**

#### 1 Anträge

#### 2 Entscheidungen

#### 3 Anhörungen

#### 3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Pettenkofenstr. 36

Neubau eines Wohnhauses (3 WE) – VORBESCHIED (Baumfällung zu Bauvorhaben)

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir begrüßen die Schaffung von neuem und familiengerechtem Wohnraum. Wir fordern eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und eine Begrünung der Nord- und Ostwand des Bauvorhabens. Wir bedauern den Wegfall der Bäume und die Verkleinerung der Spielfläche.

**Beschlussempfehlung des Plenums:** Ergänzung der Stellungnahme:

Es soll hinzugefügt werden, dass die Begrünung und die Grünflächen größtmöglich

umgesetzt und nicht bloß der Wegfall der Bäume bedauert werden soll. Lokal und klimatisch angepasst blühende Bäume sollten nachgepflanzt werden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung zur Ergänzung

3.1.2 Augsburgstr. 10

Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage - VORBESCHIED

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir lehnen den Abriss ab, da die Verschwendung grauer Energie nicht mehr zeitgemäß ist. Wir fordern einen Spielplatz im hinteren Bereich als Ergänzung zur Spielmöglichkeit im Lichthof. Wir befürchten erhebliche Schwierigkeiten bei der Baulogistik. Wir finden die Zu- und Abfahrt zur Tiefgarage über die Augsburgstr. schwierig. Wir vermissen ein Mobilitätskonzept.

Wir fordern die Beibehaltung des Hochparterres, um bessere Wohnverhältnisse zu gewährleisten, damit das Ensemble mit dem Nachbarhaus erhalten bleibt und damit keine negativen Auswirkungen auf dem öffentlichen Raum infolge der Abschottung des Wohnens erfolgen.

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Stellungnahme mit dem Zusatz von Herrn Bickelbacher

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

3.1.3 Ickstattstr. 7

Dachstuhlneubau mit Firsterhöhung und Schaffung einer neuen Wohneinheit im Dachgeschoß sowie räumlicher Vergrößerung von best. Wohneinheiten im 5.OG in einem MFH

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir begrüßen den neuen Wohnraum, regen aber die Schaffung von zwei Wohnungen im Dachgeschoss an.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

3.1.4 Schwanthalerstr. 55

ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.1-2022-11973-21 - Teilabbruch, Revitalisierung des Bestandes und Nachverdichtung durch Neubau eines mehrgeschossigen Büro- und Gewerbegebäudes sowie Schank- und Speisewirtschaft mit einer Tiefgarage

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir verweisen auf unsere Stellungnahme von April 2022.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

3.1.5 Rumfordstr. 36-38 (Baumfällung zu Bauvorhaben)

Nachverdichtung Rückgebäude - Variante 1, Teilabbruch und Aufstockung, bzw. Neubau Errichtung eines Wohn- und Geschäftshauses mit 16 Stp. – VORBESCHIED

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir verweisen auf unsere Stellungnahme von Dezember 2022

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Stellungnahme mit dem Zusatz von Frau Wagner: „Das Planungsreferat wird angesichts der Größe des Vorhabens in der Rumfordstr.38 und des Bauvorhabens um die Ecke in der Klenzestr. 1 gebeten das Instrument eines sektoralen Bebauungsplans zu prüfen.“

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

3.1.6 Rumfordstr. 36-38 (Baumfällung zu Bauvorhaben)

Nachverdichtung Rückgebäude - Variante 2, Errichtung eines Wohn- Geschäftshauses mit Büronutzung, 4 Wohnungen und Tiefgarage mit 42 Stp

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir verweisen auf unsere Stellungnahme von Dezember 2022

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Stellungnahme mit dem Zusatz von Frau Wagner: „Das Planungsreferat wird angesichts der Größe des Vorhabens in der Rumfordstr.38 und des Bauvorhabens um die Ecke in der Klenzestr. 1 gebeten das Instrument eines sektoralen Bebauungsplans zu prüfen.“

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

3.1.7 Zenettistr. 26

Erneuerung und Ausbau DG mit 1 WE im Vordergebäude.Nutzungsänderung EG von

Lager mit Büro zu Lager und 2 Büros. Abbruch Garagen und Blumenlager. Anbau Rückgebäude mit 3 WE. Errichtung Notleiteranlage VG.

**Beschlussempfehlung des UA:** Wir lehnen die Brandmauer mit einer Höhe von 10,3 Meter ab und damit das 3.OG des Rückgebäudes ab. Mit einem Zugang zur Dachterrasse über eine Treppe sind wir einverstanden. Die Aussage, dass durch die Überschreitung der Abstandsflächen keine Beeinträchtigung bei der Besonnung, Belichtung und Belüftung für die Nachbarn entstehen, bezweifeln wir sehr stark.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

### 3.2 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

#### 4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)

#### 5 Bürger\*innenanliegen und Sonstiges

5.1 Information zum Bauland Mobilisierungsgesetz (vertagt aus der Sitzung am 14.02.2023)

**Beschlussempfehlung des UA:** Herr Bickelbacher stellte uns das Gesetz mit seinen Neuerungen vor.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

## D Bereich Unterausschuss Umwelt, Klima, Naherholung (UKN)

Die Tagesordnungspunkte D 1.1, D 2.1 und D 3.1.1 werden aus der Blockabstimmung herausgenommen und einzeln abgestimmt.

Herr Blaser schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

Den Unterausschussempfehlungen zu den übrigen Punkten wird en bloc **einstimmig zugestimmt**

### 1 Anträge

1.1 München soll der Initiative Lebenswerte Städte beitreten  
(Auch beim UA ÖRM als TOP B 1.3 in der TO)

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Behandlung im Plenum:** Frau Turczynski-Hartje und die gesamte SPD Fraktion lehnt den Antrag aufgrund von fehlendem Stadtviertelbezug ab.

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung zur Beschlussempfehlung des UA

**Abstimmungsergebnis:** Mehrheitliche Zustimmung

### 2 Entscheidungen

2.1 Entsigelung der Auenstraße an der Einmündung Westermühlstraße, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01050 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 2 – Ludwigsvorstadt – Isarvorstadt am 16.11.2022

**Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Zustimmung. Wir erinnern an die Anträge, die noch in Bearbeitung sind:

- Neugestaltung des Bereichs Auen-/Ickstatt-/Westermühl-/Deutingerstraße (20-26 / B 00611)
- Pfarrer-Rosenberger-Straße sperren und umwandeln (20-26 / B 01916)
- Sperrung der Deutingerstraße (20-26 / B 04394)
- Errichtung eines Kleinkinderspielplatzes an der Deutingerstr. (20-26 / B 05099)

Wir bitten möglichst zeitnah um Ortstermin zusammen mit Mobilitätsreferat und Baureferat.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

2.2 Aufstellen von Aschenbechern an verschiedenen Treff- und Sammelpunkten im Viertel, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01062 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 2

Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt am 16.11.2022

**Beschlussempfehlung des UA:** Ablehnung. Da Menschen auch bei Rauchverbot (z.B. bei Spielplätzen) rauchen und die am Boden liegenden Kippen für die Umwelt sehr schädlich sind, bestehen wir auf dem Aufstellen von Aschenbechern und Kombimülleimern.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung zur Ablehnung

### 3 Anhörungen

#### 3.1 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

##### 3.1.1 Baumfällungsantrag, Lessingstr. 14 (FRIST: 17.03.2023)

**Beschlussempfehlung des UA:** Vertagung ins Plenum

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Die Fällung wird abgelehnt. Es sollen die Maßnahmen durchgeführt werden, die im Gutachten aufgeführt sind.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

#### 3.2 Sonstige Anhörungen

##### 3.2.1 Wanderbaumallee Dreimühlenstraße - Mögliche Standorte (FRIST: ZEITNAH NACH DIESER VOLLGREMIIUMSSITZUNG)

**Beschlussempfehlung des UA:** Frau Freese erläutert, dass bei den 22 an das KVR einzureichenden Standortvorschlägen auch erstmalig die 15 Wanderbäume auf Autoparkplätzen aufgestellt und mit Paletten gesichert werden könnten.

Die BA Zustimmung ist für den Antrag beim KVR notwendig. Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

### 4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)

### 5 Bürger\*innenanliegen und Sonstiges

#### 5.1 Frauenlobstraße / Problem / mit Futter und angelockten Tauben & Krähen; Bürger\*innenanliegen

**Beschlussempfehlung des UA:** Auch BA Mitglieder bemerken eine massive Zunahme von Tauben und Krähen sowie illegale Fütterungen.

Vergrämung verlagert das Problem auf andere Lokationen; Taubenhäuser zeigen mittel bis langfristige Erfolge. Kurzfristig können illegale Fütterungen auf <https://stadt.muenchen.de/service/info/hauptabteilung-i-sicherheit-und-ordnung-praevention/1096856/> gemeldet und verfolgt werden.

Herr Blaser verfasst einen entsprechenden Brief an den Bürger  
Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Zustimmung

## E Bereich BA-Angelegenheiten

### 1 BA-Angelegenheiten / Sonstiges / Verschiedenes

### 2 Sitzungstermine im April 2023

- Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“, am Montag, 17.04.2023, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Öffentlicher Raum, Mobilität“, am Dienstag, 18.04.2023, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Planen, Bauen“, am Mittwoch, 19.04.2023, 19:00 Uhr
- Unterausschuss „Umwelt, Klima, Naherholung“ am Donnerstag, 20.04.2023, 19:00 Uhr

Die nächste **BA-Sitzung findet am Dienstag, 25.04.2023**, um 19:00 Uhr, im Saal der Gaststätte Zunfthaus, Thalkirchner Straße 76, 80337 München statt.

**3 Termine / Veranstaltungen**

Am Sonntag, 16.04.2023, 17:30 Uhr

Übergabe Erinnerungszeichens für Erwin Kahn in der Hans-Sachs-Straße 18

Der Gedenkakt findet um 16.30 Uhr im LMU Klinikum statt.

[www.erinnerungszeichen.de](http://www.erinnerungszeichen.de)

**4 Unterrichtungen (siehe Beiblatt)**

**F Nichtöffentlicher Teil - siehe gesonderte Tagesordnung**

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Blaser

## 4 Unterrichtungen

### **A Bereich Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“**

- 4.1 Stadtbezirksbudget: Bescheide
- 4.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise, Sachberichte
- 4.3 Partizipation 2.0 Reloaded
- 4.4 Antrag auf Aufstellung eines Bücherschranks
- 4.5 Ausnahmegenehmigung zur Aufstellung eines Bücherschranks - Karl-Heinrich-Ulrichs-Platz
- 4.6 Antwort zur Schulwegsicherheit an den Bushaltestellen Thalkirchner Straße – Kapuzinerstraße

### **B Bereich Unterausschuss „Öffentlicher Raum und Mobilität“**

- 4.1 Versammlungen unter freiem Himmel
- 4.2 Filmaufnahmen auf öffentlichem Grund
- 4.3 Unveränderte Gaststättenfortführungen
- 4.4 Verkehrsrechtliche Anordnungen
- 4.5 Erlaubnisbescheide Veranstaltungen
- 4.6 Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in Fahrradstellplätze, Zenittstraße 20 - TEKUR
- 4.7 Antwortschreiben Erfahrungsbericht Oktoberfest 2022
- 4.8 Anordnung von Haltverboten in der Nachtbushaltestelle Goetheplatz
- 4.9 Anwohnerparken im Glockenbach
- 4.10 Links abbiegen von der Müller- in die Thalkirchner Straße für Radlerinnen und Radler erlauben
- 4.11 Neueinrichtung eines Taxistandplatzes in der Senefelderstraße
- 4.12 Reifenstuelstraße - Freigabe der Einbahnstraße in Gegenrichtung für Radelnde, BA-Antrags-Nr. 20-26 - B 03829

**Beschlussempfehlung im Plenum:** Herr Ströhle formuliert einen Widerspruch (siehe S.16) hinsichtlich falsch angegebener Abmessungen, die zu einem anderen Ergebnis führen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmige Zustimmung

- 4.13 23.03 B 4.14 Freigabe der Reifenstuelstraße für Radfahrende in Gegenrichtung der Einbahnstraße, BA-Antrags-Nr. 20-26 – B 04972
- 4.14 23.03 B 4.15 Am Glockenbach und Kreuzungsbereiche, Sitzungsvorlage 20-26 - V 08046
- 4.15 Vergabeentscheidung zur Baumaßnahme Dreimühlen- Isartalstr.
- 4.16 Veranstaltung auf Privatgrund und in einer Grünanlage - Flohmarkt auf der Theresienwiese am 22.04.2023, Stb 2

### **C Bereich Unterausschuss „Planen und Bauen“**

- 4.1 Baumaßnahmen der Stadtwerke München
- 4.2 Optimierung des Regionazughalts Poccistraße, BA-Antrags-Nr. 20-26 – B 04306
- 4.3 Erlass einer Erhaltungssatzung, Ergänzung um Anlage 1 - 3, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 - V 08127
- 4.4 Sektorale Bebauungspläne zur Wohnraumversorgung nach § 9 Abs. 2 BauGB – Grundsatzbeschluss zur Anwendungspraxis der Landeshauptstadt München
- 4.5 Keine Mieterhöhung in den nächsten zehn Jahren in München und Umland und Strom- und Heizkosten einfrieren, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08794
- 4.6 Konzeptioneller Mietwohnungsbau, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 - V 08870

### **D Bereich Unterausschuss „Umwelt, Klima, Naherholung“**

- 4.1 Stadtbezirksbudget: Bescheide
- 4.2 Stadtbezirksbudget: Verwendungsnachweise, Sachberichte
- 4.3 Ganzjahresevaluation Stadtbezirksbudget 2022
- 4.4 Zwischennachricht zur Beschilderung des Grillverbots am Isarhochufer
- 4.5 Urbanes Gärtnern in München - Ergänzung vom 01.02.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 V 08590
- 4.6 Grün- und Freiflächenversorgung in der Bebauungsplanung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 V 04273
- 4.7 Hitzeschutz und Klimaresilienz, BA-Antrag-Nr. 20-26 - B 04294
- 4.8 Baumneupflanzungen Nußbaumstraße, BA-Antrag Nr. 20-26 - B 04593
- 4.9 Bescheid zu Baumfällung in der Pestalozzistr. 19
- 4.10 Kurzfristige Baumfällung eines Gefahrenbaums, Zenettstraße
- 4.11 Konkretisierung der Konzeption „Freiraum M 2030“ Schlüsselprojekt Freiraumquartierskonzept

**E Bereich BA-Angelegenheiten**

---

## **2023.02 A5.3 Offener Brief an die Stadtverwaltung bezgl. Nicht umgesetzter Anträge von Kindern und Jugendlichen – das muss schneller gehen!**

---

### **An das Baureferat und das Referat für Bildung und Sport**

Seit 2007 finden im Stadtbezirk 2 jedes Jahr Einwohnerversammlungen für Kinder und Jugendliche statt, veranstaltet vom BA2.

Die Kinder und Jugendlichen haben ganz unterschiedliche Anliegen. Sie reichen vom Wunsch nach einer besseren Unterbringung von Obdachlosen, mehr Bäumen, sichere Verkehrsübergänge, mehr Spielmöglichkeiten, Aufenthaltsplätze, höhere Busfrequenzen bis zum Wunsch nach einem Mittagessen, das nicht immer schon viel zu kalt ist, wenn man die dritte Schicht des Mittagessens erwischt.

Viele Anliegen konnten mit vereinten Kräften und tatkräftiger Unterstützung der Stadtverwaltung auch umgesetzt werden. Aber leider gibt es aktuell insbesondere bei Spielplatzmaßnahmen und Verkehrssicherheitsprojekten eklatante Verzögerungen. Es stehen an:

- Erneuerung des Spielplatzes auf der Theresienwiese seit 2018 (BA-Antrag 14-20 / B 05606) Die Planung des Gartenbaureferats zusammen mit einer Schulklasse der Schwanthalerschule und Anwohnern wurde noch vorbildlich im Sommer 2019 durchgeführt. Umsetzung ist leider nicht in Sicht (siehe StadtratsSitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04465)
- Erneuerung des Jugendteils des Spielplatzes auf der Schmellerwiese seit 2018 beantragt, auf Ortstermin 2018 besprochen – bis jetzt noch vor dem Beteiligungsverfahren, siehe Antrag 14-20 / B 07302, 14-20 / B 07300, Anfrage vom 17.12.2019, e.a.
- Übergang Wittelsbacherstraße an der Wittelsbacherschule, Höhe Klenzestraße. Der erste Antrag war bereits 2010 in einer Kinderversammlung gestellt worden (BA2-Protokoll TOP A1.1 10/10). Im Jahre 2018 gab es dazu sogar eine Petition von Eltern der Schüler und Anwohnern mit ca 190 Unterschriften, 2021 gab es wieder einen Antrag der SMV der Wittelsbacherschule in der Kinderversammlung ... und dazwischen mehrere Ortsbegehungen, sowie Vorschläge, Anträge und Anfragen aus dem BA2 und Brgerversammlungen (u.a. Auf Kinder hören - Sicherheit für den Schulweg 2 Querung Wittelsbacherstraße auf Höhe Klenzestra... 14-20 / B 06433, 14-20 / B 05167, 08-14 / B 04388, 08-14 / B 04570 )
- Kleine Jugendspielfläche beim Jugendtreff Tröpferlbad auf dem Gelände des Schlachthofs auf Kosten von 2 Stellplätze scheint unüberwindbar schwierig zu sein. Wir können uns nicht vorstellen warum nicht dort eine kleine Streetballfläche abgetrennt werden kann – wir sind ja schon mit kleinen Flächen zufrieden!

- Nur bei der Umwandlung des Kleinkindspielplatzes in eine Jugendspielflächen Ecke Thalkirchner / Kapuzinerstraße sind wir aktuell wieder voller Hoffnung. Nach einer grundsätzlich positiven Antwort in 2021 auf BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02521 gab es nun einen erneuten Antrag der Jugendlichen – und einen Ortstermin.

Wir bitten sie, alles zu tun, damit die Kinder- und Jugendanliegen mit höherer Priorität und schneller von Gartenbau und Baureferat umgesetzt werden können, sei es durch Erhöhung der Kapazitäten, der Erleichterung zur Vergabe von solchen Arbeiten.

Gerne würden auch die Jugendlichen auch selbst mit anpacken. Auch hierfür bräuchte es unkompliziertere Vorgehensweisen, ggf mit Beauftragungen an geeignete Dienstleister (Ökomobilspiel, urbanes Wohnen, etc) und versicherungstechnische Lösungen, um solche „Eigenarbeiten“ abzusichern.



---

**Widerspruch zu**  
**Antwortschreiben Reiffenstuehlstrasse B 04972 vom 21.02.2023**

---

Die von Ihnen mit Ablehnung beschiedene Öffnung der Reiffenstuehlstrasse in Gegenrichtung für Radfahrende können wir nicht nachvollziehen. Die in der Reiffenstuehlstrasse vorhandene Fahrgassenbreite entspricht genau den von Ihnen als notwendig erachteten Breiten von über 3,75 m.

Bei der Abwägung, ob eine Einbahnstraße für eine Öffnung für den Radverkehr in die Gegenrichtung in Betracht kommt, ist die für alle Verkehrsteilnehmenden nutzbare Fahrgassenbreite - gemessen am Regelquerschnitt einer Straße zwischen den Bordsteinen (baulicher Fahrbahnrand) oder ggf. existierenden Parkstandsmarkierungen entscheidend. Kurze Engstellen, welche die vorstehenden Querschnitte unterschreiten, sind im Regelfall hinnehmbar, wenn ihre Längen überschaubar und kurz sind, der Verkehrsverlauf übersichtlich ist und kein stärkerer Lkw- oder Busverkehr auftritt.

Die Fahrgassenbreite ist im Bereich von Hausnummer 40 bis Hausnummer 2 mindestens 4,80 m, im Abschnitt von Hausnummer 2 über nur einige Meter mindestens 4,70 m.

Überstände von Einzelnen geparkten Fahrzeugen kommen nur deshalb vor, weil nach der Verlegung der Kälteleitungen die Parkmarkierung noch nicht hergestellt wurde. Dort, wo eine Parkmarkierung existiert, ist die Fahrgassenbreite zwischen Bordstein und Parkmarkierung durchgehend 4,80 m. Auch dort, wo die Parkmarkierung fehlt, sind unter Einrechnung der bestehenden Parkbreiten (4,30 m beim Schrägparken und 5,50 m beim Senkrechtparken) durchgehend 4,80 m Fahrgassenbreite vorhanden. Eine zeitnahe Abmarkierung der Parkbuchten, wo diese fehlt, ist deshalb sinnvoll und angeraten.

Die Fahrgassenbreite überschreitet also die notwendigen 3,75 m außer im kurzen Abschnitt von Hausnummer 2. Dort könnte zudem die Parkmarkierung um 5 cm auf 4,25 m für Schrägparker zurückgenommen werden, wenn die Markierungen - wie angeraten - sowieso neu aufgebracht werden.

Wir gehen deshalb davon aus, dass einer Freigabe in Gegenrichtung für Radfahrende nichts entgegensteht und bitten um entsprechend positive Bescheidung des vom Bezirksausschuss 2 am 13.12.2022 einstimmig angenommen Antrags auf Freigabe.